

+Plus Viel Erfahrung

Er schwingt jetzt den Taktstock: Heiko Voß ist der neue Dirigent beim Blasorchester Wewelsfleth

Von Sabine Kolz | 23.03.2025, 15:00 Uhr



Heiko Voß dirigiert das Blasorchester Wewelsfleth. FOTO: SABINE KOLZ

Der 56-Jährige aus Haale hat die Nachfolge von Uwe Ehrenberg angetreten, der aus gesundheitlichen Gründen das Orchester verlassen musste.

Das Blasorchester Wewelsfleth hat einen neuen Dirigenten:

Heiko Voß. Der 56-Jährige kommt aus Haale und macht seit 45 Jahren Musik.

Angefangen hat alles mit dem Horn als er elf Jahre alt war, dann ist er zur Trompete und später zum Euphonium gewechselt. Heute schwingt er den Taktstock. Nachdem er 25 Jahre lang immer mal eingesprungen war, zuletzt beim Abschlusskonzert in der St. Trinitatis-Kirche, hat er jetzt als Dirigent das Blasorchester Wewelsfleth (BOW) übernommen.

„Leider musste Uwe Ehrenberg uns nach sieben Jahren aus gesundheitlichen Gründen verlassen“, sagt Kassenwart Christian Schlüter. Aber in Heiko Voß sei ein Nachfolger gefunden worden, der das Orchester bereits kenne und erfolgreich auch schon andere Orchester geleitet habe.

LESEN SIE AUCH

-Plus Vorstandswahlen

**Wechsel beim Grundschul-Förderverein in Wewelsfleth:
Inke Götttsche neue Vorsitzende**



-Plus Bau in Wewelsfleth

**Störsperrwerk schützt seit 50 Jahren vor Sturmfluten –
so fing alles an**



Unter anderem hat Heiko Voß im Europäischen Jugendblasorchester, im Landesjugendorchester Schleswig-Holstein, in der St.-Stephan-Brass-Band Hamburg und im Musikzug Oldendorf Erfahrungen gesammelt.

Jetzt hat er bereits das Noten-Archiv des Wewelsflether Blasorchesters durchstöbert und dabei „wahre Schätze entdeckt“, wie er erzählt. Es habe auch schon Sonderproben gegeben, damit sich die Musiker zusammenfinden können. Denn: „Jeder Dirigent hat seinen eigenen Stil“, weiß Monika Sievers. In ihren Händen liegt die Organisation von Auftritten, Proben und allen anderen Terminen. Neben ihr gehören Schriftwartin Bettina Evers-Pruter sowie die Beisitzer Oliver Dönges und Jörn Plett zum Orchester-Vorstand.

”

„Jeder Dirigent hat seinen eigenen Stil.“

Monika Sievers
Organisationsleitung

Das Blasorchester Wewelsfleth wurde 1955 als Dorf- und Werftkapelle gegründet und besteht seit 70 Jahren. Es hat diverse Preise erhalten, Schallplatten aufgenommen, Konzertreisen in die USA und zu den Expos nach China und Italien unternommen.

Traditionell findet jeden Dezember am 4. Advent das BOW-Jahresschlusskonzert statt. Zu den regelmäßigen Konzerten gehört auch der Auftritt beim Weinfest in Itzehoe und vorher bei den Matjes Wochen in Glückstadt. Dort wird in diesem Jahr der Orchesterverein Langen/Hessen zu Gast sein. Die Musiker verbindet eine langjährige Freundschaft mit gegenseitigen Besuchen.



Vorstand: (v. l.) Christian Schlüter, Bettina Evers-Pruter, Oliver Dönges, Heiko Voß und Monika Sievers; es fehlt Jörn Plett. FOTO: SABINE KOLZ

Zu einer besonderen Probe lädt das BOW am Dienstag, 13. Mai, ein. Dann können Interessierte in den Probenraum in der Wewelsflether Mehrzweckhalle kommen, einfach mitmachen oder auch Instrumente ausprobieren. Die Vorstandsmitglieder würden sich freuen, wenn einige dabei vielleicht ihre Liebe zur Musik entdecken.

Um Musikernachwuchs geht es auch beim Kindertag am Sonntag, 1. Juni, in Itzehoe. „Wir werden uns dort präsentieren und informieren und im Anschluss am 21. Juni erneut zum Ausprobieren der Instrumente einladen“, kündigt Monika Sievers an. Das Blasorchester hat eine aktive Jugendgruppe, deren Mitglieder an den Instrumenten ausgebildet werden.



Heiko Voß sprang schon häufiger als Dirigent beim Blsorchester Wewelsfleth – hier im Jahresabschlusskonzert – ein. FOTO: SABINE KOLZ

Ihre persönlichen News



-Plus 36 Jahre im Vorstand
Feuerwehr Itzehoe
verabschiedet Achim Netzow



-Plus Eine ganz spezielle Rückkehr
Mit Werder Bremen auf Tour:
Ole Werner und sein erstes
Mal bei Holstein Kiel



-Plus Milliardenschwere Sanierung

*Bei der Deutschen
Bahn passt so einiges
nicht zusammen*



Meinung – Mischa Ehrhardt



-Plus Mit 60 km/h über die Elbe

**Kapitän Boris Dahlke fährt
Touristen mit dem Katamaran
von Hamburg nach Helgoland**

-Plus Noch ein dänischer Weltmeister

**Neuer Kreisläufer ab 2026: SG
Flensburg-Handewitt angelt
sich Emil Bergholt**



Partyhit des Jahres

**„Wackelkontakt“-Hit-Sänger
Oimara: „Stand mit nacktem
Hintern in der Sterneküche
auf Mallorca“**